

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Klare Richtlinien für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.



Stand:

01.01.24

Marketing **brandneu** gedacht.

Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Allgemeines - Geltungsbereich

1.1. Lesbarkeit und Gleichbehandlung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

1.2. Gültigkeit der AGB

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB's) gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung für alle Vereinbarungen und Leistungsbeziehungen zwischen der McBrand's und unseren Kunden. Abweichende Bedingungen oder Vertragsangebote des Kunden werden hiermit widersprochen.

1.3. Kein Verbraucherschutz

Diese AGB gelten nicht gegenüber Verbrauchern. McBrand's erbringt Leistungen ausschließlich für unternehmerisch tätige Kunden, Behörden oder Körperschaften des öffentlichen Rechts.

1.4. Keine mündlichen Abweichungen

Das Personal des Auftragnehmers, insbesondere der telefonische Support, ist nicht berechtigt, mündliche Vereinbarungen mit den Auftraggebern im Zusammenhang mit dem Vertrag zu treffen, die von diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, den Angeboten und Bestellformularen des Auftragnehmers und/oder dessen Interneteingabemasken abweichen.

1.5. Haftungsausschluss

Der Auftragnehmer übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Auftragnehmer, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Auftragnehmers kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

2. Vertragsabschluss

2.1. Produkte und Preise als Aufforderung

Die im McBrand's Flow aufgeführten Produkte und Preisangaben stellen kein rechtlich bindendes Angebot dar. Sie sind als Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch den Besteller zu verstehen.

2.2. Vertragsschluss durch Bestätigung oder Zahlung

Ein verbindlicher Vertrag kommt entweder durch die schriftliche Bestätigung des Angebots durch den Besteller oder durch die Zahlung der Rechnung zustande. In beiden Fällen gilt das Angebot des Auftragnehmers als angenommen und der Vertrag als geschlossen.

2.3. Anerkennung von AGBs des Auftraggebers

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Auftraggebers werden nicht anerkannt und sind kein Bestandteil des Vertrages zwischen McBrand's und dem Auftraggeber. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Auftraggebers, selbst bei Kenntnis, werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Durch die Annahme von Leistungen durch den Auftraggeber gelten ausschließlich die AGB von McBrand's.

2.4. Vergütung bei Umsetzung von Vorschlägen durch Dritte

Sollte der Kunde Vorschläge, Konzepte oder Angebote, die von McBrand's erstellt wurden, mit Dritten umsetzen, ist der Kunde verpflichtet, die Erstellung dieser Vorschläge, Konzepte oder Angebote angemessen zu vergüten. Dies gilt unabhängig davon, ob die Vorschläge, Konzepte oder Angebote von McBrand's vollständig oder nur teilweise umgesetzt werden. Die Vergütungspflicht besteht insbesondere dann, wenn der Kunde die von McBrand's erstellten Ideen, Entwürfe oder Planungen für eigene Zwecke verwendet oder an Dritte weitergibt, die diese dann umsetzen. Die Höhe der Vergütung richtet sich nach dem entstandenen Aufwand und wird von McBrand's in Rechnung gestellt.

3. Nachträgliche Änderungen der Leistung

3.1. Änderung und zusätzliche Vergütung

Nachträgliche Änderungen der vereinbarten Leistung bedürfen der beiderseitigen schriftlichen Zustimmung. Sollten solche Änderungen zusätzlichen Aufwand verursachen, sind diese zusätzlichen Leistungen vom Kunden angemessen zu vergüten. Dies umfasst sowohl Änderungen, die vom Kunden initiiert werden, als auch solche, die im Verlauf des Projekts erforderlich werden, um die ursprünglich vereinbarten Ziele zu erreichen.

3.2. Vergütung

Die Vergütung für die erbrachten Leistungen erfolgt gemäß den bei Vertragsabschluss gültigen Regelsätzen von McBrand's. Sollte keine spezifische Vereinbarung getroffen worden sein, gelten die branchenüblichen Vergütungssätze für vergleichbare Leistungen professioneller Agenturen in Deutschland. Dies gewährleistet eine faire und transparente Preisgestaltung, die den Marktstandards entspricht.

3.3. Definition nachträglicher Änderungen

Als nachträgliche Änderungen gelten auch wiederholte Entwurfsarbeiten, Anpassungen und Korrekturen, sofern es sich nicht um die Beseitigung von Mängeln handelt. Mängelbeseitigung bezieht sich ausschließlich auf die Korrektur von Fehlern oder Versäumnissen, die von McBrand's verursacht wurden und nicht auf zusätzliche Änderungen oder neue Anforderungen, die vom Kunden eingebracht werden.

3.4. Vorschläge und Korrekturschleifen

McBrand's stellt dem Kunden bei allen Designarbeiten wie Logo's oder Printprodukten standardmäßig zwei Basisvorschläge zur Verfügung. Der Kunde hat die Möglichkeit, einen dieser Vorschläge auszuwählen. Für den ausgewählten Vorschlag sind drei Korrekturschleifen inbegriffen, innerhalb derer der Kunde Anpassungen und Änderungen vornehmen lassen kann. Jede darüberhinausgehende Änderung oder zusätzliche Korrekturschleife bedarf einer gesonderten Vereinbarung und ist vom Kunden zusätzlich zu vergüten, sofern nicht abweichende Regelungen oder Vereinbarungen getroffen wurden. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind ausgeschlossen.

4. Vergütungen

4.1. Projektbezogene Vergütung

Die Vergütung für die Leistungen von McBrand's wird projektbezogen durch ein schriftliches Angebot vereinbart. Dieses Angebot enthält eine detaillierte Aufschlüsselung der zu erbringenden Leistungen und der damit verbundenen Kosten. Der im Angebot festgelegte Betrag bildet die Grundlage für die Rechnungsstellung und ist für beide Parteien verbindlich.

Wir behalten uns das Recht vor, die Leistungen entweder als Festpreis oder auf Stundenbasis anzubieten. Im Falle eines Festpreisangebots wird der gesamte Leistungsumfang zu einem vorher festgelegten Betrag abgerechnet, der im Angebot spezifiziert ist. Bei einer Abrechnung auf Stundenbasis erfolgt die Vergütung gemäß den tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, basierend auf einem zuvor vereinbarten Stundensatz. Die Wahl der Abrechnungsart wird jeweils im schriftlichen Angebot festgehalten und ist für beide Parteien verbindlich.

4.2. Schriftliche Festlegung der Leistungen

Die genauen Leistungen, die McBrand's für die vereinbarte Vergütung erbringen muss, werden schriftlich festgehalten. Diese schriftliche Vereinbarung ist Bestandteil des Vertrags und stellt sicher, dass beide Parteien ein klares Verständnis über den Umfang und die Art der zu erbringenden Leistungen haben. Änderungen, Erweiterungen oder gewünschte schriftliche Ausarbeitungen des Leistungsumfangs bedürfen einer zusätzlichen schriftlichen Vereinbarung und können zu einer Anpassung der Vergütung führen.

4.3. Zusätzliche Kosten

Zusätzlich zu den im Angebot aufgeführten Vergütungen können weitere Kosten anfallen, die separat berechnet werden. Zu diesen zusätzlichen Kosten gehören, aber sind nicht beschränkt auf:

- **Fahrtkosten:**

Kosten für Reisen, die im Rahmen der Projektdurchführung notwendig sind.

- **Verpflegung und Unterkunft:**

Ausgaben für Verpflegung und Unterkunft bei Arbeiten außerhalb der Agentur.

- **Externe Foto- und Videoproduktionen:**

Kosten für die Durchführung von externen Foto- und Videoproduktionen, einschließlich Mietgebühren für Ausrüstung und Studio.

- **Modelkosten:**

Honorare für die Buchung von Models für Foto- oder Videoproduktionen.

- **Transport- und Materialkosten:**

Kosten für den Transport von Material sowie die Beschaffung von Materialien, die für die Projektdurchführung notwendig sind.

Diese zusätzlichen Kosten werden dem Kunden gesondert in Rechnung gestellt und müssen vorab schriftlich vereinbart werden, um eine transparente und nachvollziehbare Kostenstruktur zu gewährleisten.

5. Preise

5.1. Netto-Preise und Mehrwertsteuer

Alle Preise verstehen sich netto zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die in den Angeboten und Rechnungen aufgeführten Beträge enthalten keine Mehrwertsteuer, welche gesondert ausgewiesen und hinzugerechnet wird.

5.2. Verbindlichkeit von Preisangeboten

Preisangebote werden erst mit Vertragsabschluss verbindlich. Falls zwischen Vertragsabschluss und Leistungserbringung mehr als drei Monate liegen und es zu Lohnerhöhungen oder nachweisbaren Kostensteigerungen gekommen ist, behält sich McBrand's das Recht vor, die Angebotspreise entsprechend anzupassen. Der Auftraggeber wird über solche Preisanpassungen umgehend informiert.

5.3. Abrechnung laufender Dienstleistungen und Abschlagszahlungen

Entgelte für laufende Dienstleistungen werden auf Stundenbasis je angefangene 15 Minuten abgerechnet und in Rechnung gestellt. Im Falle eines Werkvertrags (z.B. Websiteerstellung) ist McBrand's berechtigt, Abschlagszahlungen im Sinne von § 632a BGB zu verlangen. Diese Abschlagszahlungen können entsprechend dem Fortschritt der Arbeiten eingefordert werden. Abweichende Individualvereinbarungen, die schriftlich festgehalten wurden, bleiben hiervon unberührt.

5.4. Skonto und gesetzliche Vorschriften

Ein Skonto wird nicht gewährt. Im Übrigen finden die gesetzlichen Vorschriften Anwendung. Dies bedeutet, dass die Rechnungsbeträge ohne Abzug innerhalb der auf der Rechnung angegebenen Frist zu begleichen sind.

5.5. Preisanpassungen

McBrand's ist berechtigt, ihre Preise regelmäßig in dem Umfang anzupassen, in dem ihre eigenen Kosten für die Erbringung der Dienstleistung steigen. Bestehende Kunden werden über die Preisanpassung spätestens einen Monat vor Inkrafttreten der Änderung per E-Mail benachrichtigt. Sofern der Kunde nicht innerhalb der in der Änderungsmitteilung gesetzten Frist widerspricht, gilt seine Zustimmung zur Änderung als erteilt. Die Benachrichtigung über die beabsichtigte Preisanpassung wird auf die Frist und die Folgen des Widerspruchs oder seines Ausbleibens hinweisen. Sofern der Kunde mit der Preisanpassung nicht einverstanden ist, kann er das Abonnement zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Preisanpassung außerordentlich kündigen.

5.6. Kosten für Lizenzmaterial und Fremdmaterial

Kosten für Lizenzmaterial, Litho, Schriften, Standard-Software und anderes Fremdmaterial sind in Angeboten und Kostenaufstellungen nicht enthalten, sofern nicht anders angegeben. Diese zusätzlichen Kosten werden dem Kunden gesondert in Rechnung gestellt, sofern sie im Rahmen der Projektdurchführung anfallen. Der Kunde wird über solche Kosten vorab informiert und seine Zustimmung wird eingeholt.

6. Lieferbedingungen

6.1. Lieferungen durch McBrand's und beauftragte Dritte

Lieferungen erfolgen entweder direkt von McBrand's oder von beauftragten Dritten, die in unserem Auftrag versenden. Unabhängig vom Versandort geht die Haftung für Verlust oder Beschädigung der gelieferten Waren nach der Übergabe an den Zustelldienst durch McBrand's oder den beauftragten Dritten auf den Auftraggeber über.

6.2. Haftung für verspätete postalische Zustellung

McBrand's haftet nicht für Schäden, die durch eine verspätete Zustellung durch die Post oder andere Zustelldienste entstehen. Sobald die Ware von McBrand's oder einem beauftragten Dritten an den Zustelldienst übergeben wurde, liegt das Risiko für Verzögerungen beim Auftraggeber.

6.3. Nichterfüllung der Lieferfrist

McBrand's übernimmt keine Haftung für die Nichterfüllung der vereinbarten Lieferfrist, sofern die Verzögerung nicht durch McBrand's verschuldet wurde. Dies gilt insbesondere in Fällen höherer Gewalt, wie z.B. wetterbedingten Verzögerungen, Streiks, Naturkatastrophen oder anderen unvorhersehbaren Ereignissen, die außerhalb der Kontrolle von McBrand's liegen.

6.4. Zahlungspflicht bei unverschuldeten Lieferverzögerungen

Unverschuldete Schwierigkeiten bei der Einhaltung der Lieferfristen entbinden den Auftraggeber nicht von seiner Zahlungspflicht. Der Auftraggeber bleibt zur Zahlung der vereinbarten Vergütung verpflichtet, auch wenn es zu Verzögerungen kommt, die nicht im Verantwortungsbereich von McBrand's liegen.

7. Urheber-, Verwertungs- und Nutzungsrechte

7.1. Einräumung von Nutzungsrechten

McBrand's räumt dem Kunden die erforderlichen Nutzungsrechte (national) am Leistungsergebnis ein. Die Vergütung beinhaltet die Einräumung einfacher, nicht ausschließlicher Nutzungsrechte gemäß dem ursprünglichen Auftrag. Diese Rechte umfassen die Nutzung des Leistungsergebnisses in der vereinbarten Form und für den vereinbarten Zweck.

7.2. Weitergehende Nutzung

Für jede weitergehende Nutzung, die über die ursprünglich vereinbarte Nutzung hinausgeht, wie etwa in anderen Medien, geografischen Bereichen, bearbeiteter Form oder abweichendem Zeitraum, bedarf es einer zusätzlichen schriftlichen Rechtseinräumung durch McBrand's. Diese weitergehende Nutzung ist gesondert zu vergüten.

7.3. Übertragung von Nutzungsrechten und Unterlizenzierung

Die Übertragung von Nutzungsrechten und die Erteilung von Unterlizenzen durch den Kunden bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung von McBrand's. Die Überlassung bearbeitungsfähiger Dateien an den Kunden erfolgt nur nach ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung und ist nicht automatisch Bestandteil des Auftrags.

7.4. Rechte an Zwischenergebnissen

Alle Rechte an Zwischenergebnissen, Vorschlägen, Entwürfen, Konzepten und Ausschreibungsbeiträgen verbleiben bei McBrand's, sofern nicht ausdrücklich schriftlich etwas anderes vereinbart wurde. Der Kunde erhält ausschließlich die Nutzungsrechte an den finalen und abgenommenen Ergebnissen.

7.5. Urheberrecht und Vervielfältigungsrecht

Das Urheberrecht sowie das Recht zur Vervielfältigung an Skizzen, Entwürfen, Logo- und Printdesigns, Originalen, Filmen und ähnlichen Arbeiten verbleibt bei McBrand's, sofern nicht anderweitig schriftlich geregelt. McBrand's behält sich das Recht vor, diese Materialien für eigene Zwecke, einschließlich der Eigenwerbung, zu nutzen.

7.6. Haftung für Druckunterlagen

McBrand's übernimmt keine Haftung für nicht abgeforderte Druckunterlagen und sonstige Gegenstände des Auftraggebers nach Abschluss des Auftrags. Der Auftraggeber ist verpflichtet, diese Unterlagen innerhalb einer angemessenen Frist nach Projektabschluss abzuholen oder auf eigene Kosten zurücksenden zu lassen.

7.7. Negative von Foto- und Filmaufträgen

Negative und Originalaufnahmen von Fotografie- und Filmaufträgen verbleiben im Eigentum von McBrand's oder dem beauftragten Fotografen/Filmhersteller. Der Kunde erhält lediglich die vereinbarten Nutzungsrechte an den erstellten Bildern und Filmen.

7.8. Eigentumsrechte

Eigentumsrechte an den erstellten Werken und Materialien werden nur durch besondere schriftliche Vereinbarungen übertragen, die eine gesonderte Vergütung erfordern. Ohne eine solche Vereinbarung verbleiben die Eigentumsrechte bei McBrand's.

7.9. Haftung für formalrechtliche Voraussetzungen

McBrand's übernimmt keine Haftung für Mängel in den formalrechtlichen Voraussetzungen, die vom Auftraggeber erfüllt werden müssen. Der Auftraggeber ist selbst verantwortlich dafür, dass alle notwendigen Genehmigungen und rechtlichen Voraussetzungen für die Nutzung der erbrachten Leistungen vorliegen.

7.10. Abgelehnte Werkgestaltungen

Abgelehnte Werkgestaltungen und -leistungen wie Skizzen, Entwürfe, Fotos und Filme verbleiben im Eigentum von McBrand's. Sollte der Auftraggeber diese abgelehnten Entwürfe reservieren wollen, sind diese gesondert zu vergüten. Eine Nutzung abgelehnter Entwürfe durch den Auftraggeber bedarf einer gesonderten Vereinbarung und Vergütung.

7.11. Unberechtigte Nutzung

Bei unberechtigter Nutzung der erbrachten Leistungen ist der Kunde verpflichtet, eine Vergütung zu zahlen. Die Mindestvergütung beträgt das 1,5-fache der vereinbarten Vergütung oder der Regelvergütung gemäß dem jeweiligen Tarifvertrag oder der Honorartabelle. Für Designleistungen gilt der Vergütungstarifvertrag Design (AGD), für Fotografien die Bildhonorare der Mittelstandsgemeinschaft Foto-Marketing. Das Recht von McBrand's, einen darüberhinausgehenden Schaden geltend zu machen, bleibt unberührt.

7.12. Bedingung der Rechtseinräumungen

Die Einräumung der Nutzungsrechte erfolgt unter der Bedingung der vollständigen Zahlung des vereinbarten Entgelts für die Gesamtleistung. Teilzahlungen gewähren keine Teilrechte. Die Nutzung des Leistungsergebnisses vor vollständiger Zahlung sowie die Nutzung von kostenlos bereitgestelltem Material durch den Kunden ist unberechtigt und unzulässig.

8. Website-Erstellung mit Hilfe agiler Methoden

8.1. Grundlagen der Webseitenerstellung

Dieser Paragraph gilt für die Webseitenerstellung mit Hilfe agiler Methoden (ohne Lasten- und Pflichtenheft). Sofern keine abweichenden Individualvereinbarungen getroffen wurden, erfolgt die Webseitenerstellung auf Grundlage agiler Methoden. Die übrigen Regelungen dieser AGB bleiben unberührt. SEO-Optimierung wird nur geschuldet, wenn sie ausdrücklich vereinbart wurde.

8.2. Vertragsgegenstand

Gegenstand von Website-Erstellungsverträgen zwischen McBrand's und ihren Kunden ist grundsätzlich die Entwicklung neuer Webseiten oder die Erweiterung bestehender Webseiten. Die Verträge sind Werkverträge im Sinne von §§ 631 ff. BGB.

8.3. Vertragsschluss

Der Kunde stellt bei McBrand's eine Anfrage mit einer genauen Beschreibung der gewünschten Webseiten-Inhalte. Diese Anfrage ist eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots. McBrand's prüft die Anfrage und erstellt ein Angebot. Der Vertrag kommt erst durch die Annahme des Angebots durch den Kunden zustande.

8.4. Besondere Leistungen

Die Prüfung oder Beschaffung von Rechten, Tools (z.B. Statistik) oder Zertifikaten (z.B. SSL / TLS) sowie die Überlassung von Dokumentationen sind nur dann zu erbringen, soweit dies ausdrücklich vereinbart ist.

8.5. Kundenwünsche und Anpassungen

Der Kunde kann während der Entwicklung Kundenwünsche einbringen, soweit diese vom vereinbarten Leistungsumfang gedeckt sind. Anpassungen werden Bestandteil des Vertrags, wenn beide Parteien in Textform zustimmen.

8.6. Musterseiten und Gestaltungsvorschläge

Das Angebot von McBrand's kann eine „Musterseite“ oder einen „Online-Gestaltungsvorschlag“ enthalten. Es besteht kein Anspruch auf bestimmte gestalterische Elemente oder Funktionen. Kommt keine Einigung zustande, hat der Kunde keinen Anspruch auf die Herausgabe der Musterseite oder des Gestaltungsvorschlags.

8.7. Abnahme der Webseite

Sobald die Webseite fertiggestellt ist, wird McBrand's den Kunden zur Abnahme auffordern.

8.8. Mitwirkungspflicht des Kunden

Der Kunde muss alle für die Umsetzung des Projekts erforderlichen Daten (Texte, Vorlagen, Grafiken etc.) vor Auftragsbeginn vollständig zur Verfügung stellen. Verspätete Bereitstellung kann zu zusätzlichen Kosten führen.

8.9. Übermittlung von Materialien

Nach Fertigstellung und Abnahme der Website erhält der Kunde, sofern vereinbart, alle Grafiken, Quellcodes, Dokumentationen und Handbücher per E-Mail.

8.10. Vergütung

Die Vergütung für die Website-Erstellung wird individualvertraglich vereinbart. Abrechnung und Dauer der Beauftragung richten sich nach dem angenommenen Angebot. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

8.11. Hosting-Dienstleistungen

Nimmt der Kunde Hosting-Dienstleistungen von Drittanbietern in Anspruch, übernimmt McBrand's keine Verantwortung für die Server, deren Konfiguration, die Datenleitungen und die Abrufbarkeit der Website.

9. Besondere Bestimmungen für die Wartung von Webseiten

9.1. Angebot von Wartungsleistungen

Nach Fertigstellung der Website kann McBrand's dem Kunden Wartungs- und Pflegeleistungen anbieten. Diese Leistungen können auch für Drittwebseiten erbracht werden. Entsprechende Vereinbarungen sind individuell zu treffen.

9.2. Inhalt der Wartungsverträge

Wartungsverträge umfassen die Beseitigung von Funktionsstörungen und die anlassbezogene Aktualisierung der Website für gängige Webbrowser. Weitere Details, wie regelmäßige Wartungen, können individuell vereinbart werden.

9.3. Kompatibilität der Systeme

Die zu wartenden Inhalte müssen mit den Systemen von McBrand's kompatibel sein. Der Kunde ist verantwortlich für die Herstellung der Kompatibilität, falls diese durch veraltete Komponenten oder eigenmächtige Änderungen beeinträchtigt ist.

9.4. Haftungsausschluss

McBrand's haftet nicht für Funktionsstörungen und Inkompatibilitäten, die durch Änderungen des Kunden oder andere Fehler außerhalb des Verantwortungsbereichs von McBrand's verursacht wurden.

9.5. Umfang der Wartung

Die Wartung umfasst nur die technische Aktualisierung der Website, nicht jedoch die inhaltliche Aktualisierung wie die Pflege des Impressums oder der Datenschutzerklärung.

10. Content-Marketing

10.1. Angebot und Abrechnung

McBrand's bietet professionelles Content Marketing (Texterstellung/Copywriting) an. Abrechnung und Dauer der Beauftragung richten sich nach dem angenommenen Angebot.

10.2. Texterstellung und Korrekturen

Die Texte werden nach den Vorgaben des Kunden erstellt. Der Kunde hat das Recht auf zwei Korrektur- bzw. Änderungsschleifen. Weitere Änderungen nach der zweiten Schleife sind ausgeschlossen und verursachen zusätzliche Kosten.

10.3. Freigabe und Haftung

McBrand's publiziert nur vom Kunden freigegebene Texte in öffentlichen Medien. Für nach der Freigabe entdeckte Fehler haftet McBrand's gemäß den Vorschriften unter „Haftung / Freistellung“.

11. Webhosting und Domainregistrierung

11.1. Leistungen

McBrand's bietet im Rahmen der Website-Erstellung auch Hosting- und Domainregistrierungsleistungen an. Der spezifische Leistungsumfang wird individuell vereinbart. Abrechnung und Dauer der Beauftragung richten sich nach dem angenommenen Angebot. McBrand's kann Leistungen Dritter in Anspruch nehmen.

11.2. Administration und Zugang

McBrand's übernimmt, sofern nichts anderes vereinbart ist, die Administration und Verwaltung der Daten. Der Kunde erhält keinen Zugang zum Administrationsbackend des Hostingsystems.

11.3. Verfügbarkeit

Die Serververfügbarkeit liegt bei mindestens 99% im Jahresmittel, ausgenommen sind Zeiten, in denen die Server aufgrund von höherer Gewalt, Handlungen Dritter oder technischen Problemen nicht erreichbar sind.

11.4. IP-Adressen

Sofern nicht anders vereinbart, besteht kein Anspruch des Kunden auf eine feste IP-Adresse. Änderungen aus technischen oder rechtlichen Gründen sind jederzeit möglich.

11.5. Passwörter und Zugangsdaten

Der Kunde ist verpflichtet, seine Passwörter und Zugangsdaten sicher zu verwahren und regelmäßig zu ändern. Für Missbrauch durch Dritte haftet der Kunde, soweit er diesen zu vertreten hat.

11.6. Datensicherung

Der Kunde ist für die regelmäßige Sicherung seiner Daten verantwortlich. Ist der Kunde hierzu nicht in der Lage, muss er McBrand's oder Dritte mit der Datensicherung beauftragen. Für Datenverluste aufgrund mangelnder Datensicherung haftet der Kunde selbst.

11.7. Domainregistrierung

11.7.1. Vertragsverhältnis

Das Vertragsverhältnis zur Domainregistrierung kommt direkt zwischen dem Kunden und der jeweiligen Domainvergabestelle zustande. McBrand's fungiert lediglich als Vermittler.

11.7.2. Rechte Dritter

Der Kunde trägt die Verantwortung dafür, dass die gewünschte Domain keine Rechte Dritter verletzt. Eine Überprüfung der Domain durch McBrand's ist nicht geschuldet.

11.7.3. Bedingungen der Vergabestellen

Für die Registrierung von Domains gelten die Bedingungen der jeweiligen Vergabestellen. McBrand's wird den Kunden auf eventuelle Besonderheiten hinweisen.

12. Print

12.1. Leistungsumfang

Gegenstand von Print-Designverträgen zwischen McBrand's und dem Kunden ist die Entwicklung der gestalterischen Vorgaben für Printprodukte (z.B. Banner, Plakate, Flyer, Logos). Diese Verträge sind Werkverträge im Sinne von § 631 ff. BGB. Abweichende Leistungsumfänge können individualvertraglich vereinbart werden.

12.2. Vertragsschluss

Der Kunde stellt eine Anfrage mit einer genauen Beschreibung der gewünschten Designleistungen. McBrand's prüft die Anfrage und erstellt ein Angebot. Der Vertrag kommt durch die Annahme des Angebots durch den Kunden zustande.

12.3. Kundenwünsche und Anpassungen

Nach Vertragsabschluss können Kundenwünsche eingebracht werden, sofern sie vom vereinbarten Leistungsumfang gedeckt sind. Anpassungen werden Vertragsbestandteil, wenn beide Parteien in Textform zustimmen. Darüberhinausgehende Leistungen müssen gesondert vereinbart und vergütet werden.

12.4. Abnahme

Sobald der Leistungsgegenstand fertiggestellt ist, wird McBrand's den Kunden zur Abnahme auffordern.

12.5. Korrekturschleifen

McBrand's stellt dem Kunden bei allen Designarbeiten wie Logo's oder Printprodukten standardmäßig zwei Basisvorschläge zur Verfügung. Der Kunde hat die Möglichkeit, einen dieser Vorschläge auszuwählen. Für den ausgewählten Vorschlag sind drei Korrekturschleifen inbegriffen, innerhalb derer der Kunde Anpassungen und Änderungen vornehmen lassen kann. Jede darüberhinausgehende Änderung oder zusätzliche Korrekturschleife bedarf einer gesonderten Vereinbarung und ist vom Kunden zusätzlich zu vergüten, sofern nicht abweichende Regelungen oder Vereinbarungen getroffen wurden. Reklamationen hinsichtlich der künstlerischen Gestaltung sind ausgeschlossen.

12.6. Mitwirkungspflicht des Kunden

Der Kunde muss alle erforderlichen Daten (Texte, Vorlagen, Grafiken etc.) vor Auftragsbeginn vollständig zur Verfügung stellen. Verzögerungen aufgrund verspäteter Zuarbeit des Kunden gehen zu dessen Lasten. McBrand's kann den hierdurch entstehenden Zeitaufwand in Rechnung stellen.

12.7. Vergütung

Die Vergütung wird individualvertraglich vereinbart. Abrechnung und Dauer der Beauftragung richten sich nach dem angenommenen Angebot. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

12.8. Übergabe von Dateien

McBrand's schuldet bei der Erstellung von Printprodukten nur die Übergabe einer Druckdatei (z.B. PDF, JPG, PNG). Der Kunde hat keinen Anspruch auf Herausgabe bearbeitbarer Dateien (z.B. Word, Indesign, Illustrator), es sei denn, dies wurde vertraglich anders vereinbart.

13. SEO-Marketing und SEA-Kampagnen

13.1. SEO-Marketing

McBrand's bietet Dienstleistungen im Bereich SEO-Marketing an. Diese umfassen Maßnahmen zur Verbesserung des Suchmaschinen-Rankings. Ein bestimmtes Ergebnis (z.B. Verkaufszahlen) wird nur geschuldet, wenn dies ausdrücklich zugesichert wurde.

13.2. Vertragslaufzeit

SEO-Dienstleistungen haben eine Laufzeit von 6, 9, oder 12 Monaten und können von beiden Vertragsparteien ab dem 4. Monat mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Nach Ablauf der ursprünglichen Vertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag automatisch auf unbestimmte Zeit, es sei denn, eine der Vertragsparteien kündigt den Vertrag mit einer Frist von einem Monat vor dem Ende der laufenden Vertragsperiode. Während der unbestimmten Vertragslaufzeit bleibt die Kündigungsfrist von einem Monat bestehen.

13.3. SEA-Kampagnen

McBrand's bietet Dienstleistungen im Bereich SEA-Kampagnen an. Dies umfasst die Vorschläge für werbewirksame Keywords und nach Freigabe durch den Kunden die Schaltung von Werbeanzeigen. Ein bestimmtes Ergebnis (z.B. Ranking in der Google Trefferliste) wird nicht geschuldet, es sei denn, dies wurde ausdrücklich zugesichert. McBrand's hat Anspruch auf Vergütung der Dienstleistung und Aufwendungsersatz für kostenpflichtige Anzeigen. Die rechtliche Prüfung der Keywords, insbesondere hinsichtlich Markenrechte Dritter, obliegt dem Kunden.

13.4. Vertragslaufzeit für die Schaltung von Werbeanzeigen

Die Schaltung von Werbeanzeigen haben eine Laufzeit von 6, 9, oder 12 Monaten und können von beiden Vertragsparteien ab dem 4. Monat mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Nach Ablauf der ursprünglichen Vertragslaufzeit verlängert sich der Vertrag automatisch auf unbestimmte Zeit, es sei denn, eine der Vertragsparteien kündigt den Vertrag mit einer Frist von einem Monat vor dem Ende der laufenden Vertragsperiode. Während der unbestimmten Vertragslaufzeit bleibt die Kündigungsfrist von einem Monat bestehen.

14. Social Media Marketing

14.1. Technische Unterstützung

McBrand's bietet technische Unterstützung bei der Erstellung und Betreuung von Social-Media-Präsenzen. Dies umfasst die technische Erstellung der Social-Media-Seiten und das Einpflegen der vom Kunden bereitgestellten Inhalte.

14.2. Auswahl und Verantwortung für Inhalte

Die Auswahl der Inhalte (Bilder, Texte, Videos, Impressum etc.) obliegt allein dem Kunden. McBrand's prüft diese Inhalte nicht auf inhaltliche oder rechtliche Richtigkeit und übernimmt keine rechtliche Beratung. Bei Rechtsverstößen kann McBrand's das Einstellen solcher Inhalte verweigern.

14.3. Ghost Posting

Neben der Erstellung der Fanpage kann McBrand's auch Postings im Namen des Kunden (Ghost Posting) übernehmen. Die inhaltliche Ausgestaltung erfolgt nach Vorgaben des Kunden, sofern vorhanden. McBrand's reagiert nicht auf Posts von Dritten und überwacht diese nicht. Die Verantwortung liegt beim Kunden.

McBrand's reagiert auf Post von Dritten, wenn McBrand's vom Kunden dazu per Angebot beauftragt wurde. In einem solchen Fall übernimmt McBrand's die Kommunikation und Interaktion gemäß den Vorgaben und Richtlinien des Kunden. Dies umfasst das Beantworten von Fragen, das Verwalten von Kommentaren und das Angehen von Feedback, um die Kundenbindung zu stärken und die Online-Präsenz des Kunden zu verbessern. Alle Maßnahmen werden in enger Abstimmung mit dem Kunden durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Reaktionen im Einklang mit der Markenstrategie und den Unternehmenszielen stehen.

14.4. Auftragsverarbeiter

McBrand's agiert im Rahmen der Betreuung der Social-Media-Seiten als Auftragsverarbeiter des Kunden.

15. Fremdarbeiten

15.1. Verwertbarkeit von Leistungen Dritter

McBrand's garantiert die freie Verwertbarkeit von Leistungen Dritter, einschließlich der Leistungen freier Mitarbeiter, für den Auftraggeber. Dies bedeutet, dass McBrand's sicherstellt, dass alle von Dritten erbrachten Leistungen ordnungsgemäß lizenziert und für die beabsichtigte Nutzung durch den Auftraggeber geeignet sind.

15.2. Haftungsausschluss für Fremdarbeiten

McBrand's übernimmt keine Haftung für Arbeiten, die üblicherweise an Dritte vergeben werden, auch wenn diese Leistungen dem Auftraggeber in Rechnung gestellt werden. Dies umfasst insbesondere, aber nicht ausschließlich:

- **Satzarbeiten:** Erstellung und Gestaltung von Texten und Layouts.
- **Lithografien:** Erstellung und Bearbeitung von Druckvorlagen.
- **Druckarbeiten:** Produktion von gedruckten Materialien.
- **Designarbeiten:** Gestaltung von Grafiken, Logos und sonstigen visuellen Elementen.
- **Programmierarbeiten:** Entwicklung von Software, Webseiten und anderen digitalen Anwendungen.

Obwohl McBrand's sich bemüht, nur mit qualifizierten und zuverlässigen Drittanbietern zusammenzuarbeiten, kann McBrand's keine Haftung für Mängel, Verzögerungen oder sonstige Probleme übernehmen, die aus den von diesen Dritten erbrachten Leistungen resultieren. Der Auftraggeber erkennt an, dass die Beauftragung und Abwicklung dieser Fremdarbeiten im Ermessen von McBrand's liegt, und dass jegliche Ansprüche wegen Mängeln oder Verzögerungen direkt an die betreffenden Drittanbieter zu richten sind.

16. Mängelrügen

16.1. Haftung nach Freigabe durch den Kunden

Nach Freigabe der Vorlagen und Entwürfe durch den Kunden übernimmt McBrand's keine Verantwortung für eventuelle Mängel oder Fehler, die nach der Freigabe auftreten. McBrand's haftet nicht für vom Kunden übersehene Fehler. Die Freigabe durch den Kunden gilt als verbindliche Abnahme der erbrachten Leistungen.

16.2. Geringfügige Abweichungen

Geringfügige Abweichungen in Farbe, Größe und Gestalt zwischen Proben, Mustern, Korrekturausdrucken oder anderen Vorlagen und dem endgültigen Produkt gelten nicht als Mangel, sofern sie bei normaler Sorgfalt im Verkehr unvermeidbar sind. Im Bereich der digitalen Druckvorstufe können aufgrund von Material- und Verfahrensunterschieden Unterschiede zwischen der digitalen Wiedergabe und dem endgültigen Produktionsergebnis auftreten. Solche Abweichungen, die die Gebrauchstauglichkeit des Endprodukts nicht einschränken, werden nicht als Mangel betrachtet und berechtigen nicht zur Mängelrüge.

16.3. Fremdleistungen

Sofern keine ausdrücklich abweichende Vereinbarung getroffen wurde, gelten Leistungen von Druckereien und anderen Dienstleistern im Bereich der digitalen oder analogen Druckvorbereitung und Druckausführung als Fremdleistungen. McBrand's übernimmt keine Haftung für Mängel oder Verzögerungen, die durch diese Fremdleistungen entstehen. Der Auftraggeber ist verpflichtet, etwaige Mängel direkt gegenüber den betreffenden Dienstleistern geltend zu machen.

16.4. Rechtliche Zulässigkeit und Schutzrechte

McBrand's übernimmt keine Haftung für die rechtliche Zulässigkeit der erbrachten Leistungen in Bezug auf Wettbewerbs-, Design-, Patent- und Kennzeichenrechte. Es obliegt dem Auftraggeber, die rechtliche Prüfung und Absicherung der Nutzung der erbrachten Leistungen vorzunehmen. McBrand's haftet zudem nicht für die Eignung oder Zulässigkeit der erbrachten Leistungen zur Erlangung gewerblicher oder anderer Schutzrechte. Der Auftraggeber stellt McBrand's von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die aus der Nutzung der erbrachten Leistungen resultieren könnten.

17. Zahlungsbedingungen – Eigentumsvorbehalt

17.1. Vorkasse

Grundsätzlich verlangt McBrand's Vorkasse. Das bedeutet, dass mit der Erbringung der Dienstleistung erst begonnen wird, wenn die Rechnung vollständig bezahlt ist. Eine Ausnahme von dieser Regelung kann nur durch eine ausdrückliche schriftliche Vereinbarung getroffen werden.

17.2. Fälligkeit der Rechnungen

Rechnungen sind sofort und ohne Abzug zahlbar. Dies gilt auch für Abschlagszahlungen und Zwischenrechnungen, die im Rahmen der Leistungserbringung gestellt werden, sofern keine abweichende schriftliche Vereinbarung getroffen wurde.

17.3. Anerkennung von Rechnungen

Der Kunde erkennt eine Rechnung an, wenn er nicht innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung schriftlich und mit sachlichen Gründen widerspricht. Die Fälligkeit der Rechnung bleibt hiervon unberührt, das bedeutet, dass die Rechnung auch bei einem Widerspruch weiterhin zu dem ursprünglich angegebenen Zahlungstermin fällig ist.

17.4. Abschlagszahlungen und Zwischenrechnungen

McBrand's ist berechtigt, bei Auftragserteilung und während der Leistungserbringung angemessene Abschlagszahlungen zu verlangen. Dies umfasst auch die Erstellung von Zwischenrechnungen für bereits abgenommene Leistungsteile. Diese Abschlagszahlungen und Zwischenrechnungen sind ebenfalls sofort und ohne Abzug zahlbar.

17.5. Maßnahmen bei Zahlungsunfähigkeit

Wenn der Kunde eine Rechnung trotz Mahnung nicht begleicht oder wenn McBrand's von Umständen erfährt, die erhebliche Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Kunden aufwerfen (z.B. Insolvenzantrag oder negative Kreditwürdigkeitsbewertung durch ein anerkanntes Wirtschaftsauskunftsunternehmen), kann McBrand's alle bis dahin erbrachten Leistungen abrechnen und die weitere Leistungserbringung einstellen. Dies gilt so lange, bis alle Forderungen aus der Geschäftsbeziehung beglichen sind.

In einem solchen Fall kann McBrand's außerdem die Fortführung der Leistungserbringung von einer erneuten Vorkasse abhängig machen, die die voraussichtlichen Aufwendungen und Vergütungen vollständig abdeckt. Ansprüche oder Rechte gegen McBrand's aufgrund einer berechtigten Leistungseinstellung im Falle des Zahlungsverzugs sind ausgeschlossen.

17.6. Eigentumsvorbehalt

McBrand's behält sich das Eigentum an allen gelieferten Waren und erbrachten Leistungen bis zur vollständigen Bezahlung aller Forderungen aus der Geschäftsbeziehung mit dem Kunden vor. Bei Zahlungsverzug des Kunden ist McBrand's berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und die gelieferten Waren herauszuverlangen. Die Geltendmachung des Eigentumsvorbehalts gilt nicht als Rücktritt vom Vertrag, es sei denn, dies wird ausdrücklich schriftlich erklärt.

18. Vertragslaufzeit bei Dauerschuldverhältnissen

18.1. Mindestlaufzeit und Kündigungsfristen

Dauerschuldverhältnisse (z. B. Wartungs-, Webhostingverträge, Domainregistrierungen) haben eine Mindestlaufzeit von 12 Monaten. Die Kündigungsfrist beträgt 3 Monate vor Vertragsablauf. Wird der Vertrag nicht fristgerecht gekündigt, verlängert er sich automatisch um weitere 12 Monate. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

19. Widerrufsbelehrung

19.1. Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen den mit der Firma McBrand's geschlossenen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem der Vertrag geschlossen wurde. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (McBrand's BBN GmbH, Pappelallee 78/79, 10437 Berlin) mittels einer eindeutigen Erklärung (postalisch zugestellter Brief) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

19.2. Folgen des Widerrufs

Wenn Sie den mit McBrand's geschlossenen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist.

19.3. Das Widerrufsrecht besteht nicht bei den folgenden Verträgen

Verträge zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

20. Rücktrittsrechte

20.1. Vertragsrücktritt durch McBrand's

Unter bestimmten Umständen kann McBrand's vom Vertrag zurücktreten. Diese Umstände beinhalten die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens, ein Vergleichsverfahren oder wiederholte Zwangsvollstreckungsmaßnahmen gegen den Auftraggeber.

In einem solchen Fall werden alle offenen Rechnungen sofort fällig. Falls der Auftraggeber die Ausführung weiterer Arbeiten wünscht, kann McBrand's Vorauszahlungen für noch nicht erbrachte Leistungen verlangen. Für bereits bezahlte, aber noch nicht erbrachte Leistungen werden 50 % der ersparten Aufwendungen an den Auftraggeber zurückerstattet.

20.2. Stornierungsrecht des Auftraggebers

Der Auftraggeber hat das Recht, den Auftrag vor Beginn der Arbeiten zu stornieren. Eine Stornierung muss schriftlich (postalisch zugestellter Brief) an McBrand's (McBrand's BBN GmbH, Pappelallee 78/79, 10437 Berlin) erfolgen. McBrand's behält sich das Recht vor, im Falle einer Stornierung durch den Auftraggeber alle offenen Rechnungen sofort fällig zu stellen.

Für die Stornierung gelten folgende Bestimmungen:

1. Stornierung vor Beginn der Arbeiten:

- *Erfolgt die Stornierung mehr als 14 Tage vor Beginn der Arbeiten, fallen keine Stornogebühren an.*
- *Erfolgt die Stornierung 14 Tage oder weniger vor Beginn der Arbeiten, hat McBrand's Anspruch auf eine Entschädigung in Höhe von 50 % der vereinbarten Vergütung für die noch nicht erbrachten Leistungen, um die entstandenen Aufwendungen und entgangenen Gewinne zu decken.*

2. Stornierung nach Beginn der Arbeiten:

- *Erfolgt die Stornierung nach Beginn der Arbeiten, hat McBrand's Anspruch auf die Vergütung der bereits erbrachten Leistungen und zusätzlich auf eine Entschädigung in Höhe von 70 % der vereinbarten Vergütung für die noch nicht erbrachten Leistungen, um die entstandenen Aufwendungen und entgangenen Gewinne zu decken.*

21. Geheimhaltung

21.1. Vertraulichkeit von Geschäftsgeheimnissen und Kundeninformationen

McBrand's verpflichtet sich, Geschäftsgeheimnisse und vertrauliche Informationen des Kunden geheim zu halten, sie ausschließlich für die Zwecke der Vertragsbeziehung zu nutzen und sie nicht an Dritte weiterzugeben, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben oder zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen erforderlich.

21.2. Definition von Geschäftsgeheimnissen

Geschäftsgeheimnisse gelten als vertraulich im Sinne des Geschäftsgeheimnisgesetzes (GeschGehG). McBrand's wird alle angemessenen Maßnahmen ergreifen, um die Vertraulichkeit dieser Informationen zu wahren.

21.3. Auftragsverarbeitung personenbezogener Daten

Sollte McBrand's personenbezogene Daten im Auftrag des Kunden gemäß Artikel 28 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeiten, wird auf Wunsch des Kunden eine Auftragsverarbeitungsvereinbarung gemäß den gesetzlichen Anforderungen abgeschlossen. Diese Vereinbarung regelt die Rechte und Pflichten beider Parteien im Hinblick auf den Datenschutz.

21.4. Keine Verpflichtung zu übergesetzlichen Vereinbarungen

McBrand's ist nicht verpflichtet, über die gesetzlichen Verpflichtungen hinausgehende Vereinbarungen wie Vertragsstrafen oder Garantien zu akzeptieren. Verzögerungen oder Beeinträchtigungen des Projekts, die aufgrund solcher zusätzlichen Vereinbarungen entstehen, liegen nicht in der Verantwortung von McBrand's.

21.5. Kosten für rechtliche Prüfungen zusätzlicher Vereinbarungen

Falls der Kunde über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehende Vereinbarungen zur Auftragsverarbeitung oder Verschwiegenheitserklärungen verlangt, erstattet er McBrand's unabhängig vom tatsächlichen Abschluss die Kosten für die rechtliche Prüfung und Verhandlung des Vertragsvorschlags zu einem Stundensatz von mindestens 300,00 Euro pro Vereinbarung.

Gleiches gilt für über das Gesetz zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen hinausgehende Verschwiegenheitsvereinbarungen oder -erklärungen, die vom Kunden gefordert werden.

22. Kennzeichnung/Belege

22.1. Kennzeichnung der Werbemittel

McBrand's ist berechtigt, auf den von ihr gestalteten Werbemitteln einen Firmen-Text oder Code anzubringen. Die Platzierung und Schriftgröße dieser Kennzeichnung müssen im Voraus mit dem Auftraggeber abgestimmt und genehmigt werden. Diese Kennzeichnung dient der Identifikation der Agentur und ihrer Arbeit und darf die optische oder funktionale Integrität des Werbemittels nicht beeinträchtigen.

22.2. Anspruch auf Belegexemplare

McBrand's hat Anspruch auf die Bereitstellung von zehn Belegexemplaren der von ihr öffentlich gestalteten Werbemittel. Diese Belegexemplare sind vom Auftraggeber nach Fertigstellung und Verbreitung der Werbemittel kostenlos zur Verfügung zu stellen. Die Belegexemplare dienen McBrand's als Referenz für die eigene Dokumentation und für Präsentationszwecke im Rahmen der Eigenwerbung.

22.3. Belegexemplare an Dritte

Wir behalten uns vor, auch ohne ausdrückliche Zustimmung des Auftraggebers, Belegexemplare der Aufträge als Qualitätsmuster an Dritte zu versenden.

23. Gerichtsstand

23.1. Anwendbares Recht

Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Dies gilt auch für den Fall, dass die Leistungen von McBrand's im Ausland verwendet werden. Die Anwendung des UN-Kaufrechts (CISG) ist ausgeschlossen.

23.2. Teilnichtigkeit

Die Ungültigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen berührt nicht die Gültigkeit der übrigen Bedingungen. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine solche, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt. Gleiches gilt im Falle einer Regelungslücke.

23.3. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist Berlin, sofern der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat. McBrand's ist jedoch berechtigt, den Kunden auch an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

Stand: Januar 2024

McBrand's

McBrand's BBN GmbH
Pappelallee 78/79
10437 Berlin